

also ist auch diese Art / sich zu erlustiren / nicht zu verwerffen. Daben aber auch dieses in Acht zu nehmen / daß man eine gewisse Bescheidenheit gebrauche / damit sie nicht gar in eine Buffonerie, Narzenscherz vnd vngeschickte Verfehrung / oder Schmachrede verwandelt werde / sondern daß man beneben einer glimpfflichen Höfflichkeit / auch einen guten / fertigen vnd scharffsinnigen Verstandt dessen / der sie vorbringeret / vermercke / dardurch auch andere / so ihm zuhören / ohne Beleidigung erlustiret werden. Dieweil aber Cicero, Quintilianus, Balthasar Castiglionius, Bartholomæus Caualcantius, Franciscus Guicciardinus, Stephanus Guazzus, Hieronymus Garimbertus, Dominicus, vnd andere mehr / weitläufftig von solchen Reden geschrieben: will ich alhier in einem kurzen Discurs alle vnderschiedliche species oder Gattungen / wie die von verständigen vnd klugen Leuthen / können fürgebracht vnd formiert werden / erzehlen / beneben einer nicht vnnützlichen Anzengung / was für Ziel vnd Maß darin zuhalten / also daß / meines Erachtens / alle ehrliebende Gemüther ein Vergnügen vnd Wolgefallen daran haben sollen.

Solche künstliche vnd freundliche Scherzreden aber werden ins gemein in die nachfolgende species vnd Gattungen abgetheilet / daß etliche sind glimpfflich / etliche lächerlich / etliche scharpff vnd spizig / etliche falsch oder erdichtet / etliche ansehnlich vnd graues.

Die glimpffliche Reden sind vielerley / als Reden die einen frembden Verstand haben / da der Verstand anders ist / als die Wort lauten / vnversehene Rede / verenderte Reden / Reden die zweyerley Verstandt habē / verblümte Wort / oder Metaphoræ, eingeschobene Reden / Sprichwörter / Antworten / so auff Wort vnd nicht auff den Sinn des Fragers gehen / Allegorische Reden / Reichnuß / Anlassung ei-

nes Verstands / heimlich verdeckte vnd verdächtige Wort / Straffreden / begreifffende Reden / da solche Ding / so von einander vnderscheiden / begriffen werden / Vermahnung / oder da man einem etwas rathet / langsame Antwort / Reden / so nach einem andern Ende sehen / Gegenwort / Einreden / höffliche Stich / anders genommener Beyfall / andere vnd vnderschiedliche Erklärung.

In den lächerlichen Reden hat man Vergleichungen / Hyperboles, da ein Ding gar zu groß wirdt gemacht / Anlaß einer Thorheit / Anlaß grosser Vnwissenheit / Anlaß einer Vermahnung / Erklärungen / Schimpffreden / oder Ironias, vngleiche Reden / so doch vbereinstimmen / heimliche Auffrückung / enge Anlag / grisse Begierd / Bedenckreden / Gleichnissen / Klagreden / vnversehene Reden / Scherz vnd Fabeln.

In scharpffen vnd spizigen Reden hat man heimliche Stich / simulationes, reprehensiones, nominationem argutam, getheilte Reden / so anders verstanden werden / als sie lauten / Antwort vnd Widerstich / billiche Reden / Gegenreden / Historische Reden / Fabeln / heimliche Reprehension / heimlicher Verdacht.

In falschen oder erdichten Reden hat man Dissimulationes, Ironias, verdeckte vñ heimliche Reden / Gleichnissen vnd Stich.

In ansehnlichen vñ stattlichen / oder grauitetischen Reden hat man Sententias vnd Sprüche / Sprichwörter / langsame Reden / Nachreden / die man von andern nachsaget / vnd bedachtsame Antworten. Dieses ist also die grosse Sylua allerhand Glimpffreden / davon ich nicht weiß / ob jergend ein anderer / so kürzlich vnd klarlich geschrieben hab. Dieweil aber dieselbige durch Exempel besser erkläret vnd verstanden werden / als will ich zu einem jeden ein oder mehr Exempel setzen / darzu ich

dann